

# Allergrädigst privilegirtes Leipziger Tageblatt.

No. 51. Sonnabend; den 20. Februar, 1819.

Nachrichten, die Leipziger Universität und 12ten Februar von Nachmittags 1 Uhr angekündigt hatte.

Zu Anhörung seiner pro gradu öffentlich zu haltenden Vorlesungen, welche am 1. 3ten, 4ten und 5ten Febr. von Nachmittags 8 Uhr Statt finden und über die Lex I. Cod. rerum amotarum sich erstrecken sollten, hatte Hr. D. Jul. Gebhard Rauß aus Großstechau im Altenburgischen, dessen Inaugural-Disputation bereits in Nr. 29. des Tageblattes angezeigt worden ist, durch einen Anschlag ergebenst eingeladen.

Eine ähnliche Einladung erschien von Hrn. Gustav Eduard Bernhardi aus Leipzig, welcher darin seine pro Candidatura öffentlich zu haltenden Vorlesungen über die L. I. Cod. de periculo et commodo rei venditae, et Cap. III. de sepulturis in Vito, und zwar auf den 8ten, 9ten, 11ten,

Eben so lud auch Hr. Theodor Alexander Plazmann aus Leipzig, durch einen Anschlag ein zu denjenigen Vorlesungen pro Candidatura, welche er den 15ten, 16ten, 18ten und 19ten Febr. über Canon. XXIII. Caussa XVI. qu. 1. und über die Lex VIII. Cod. de Novationibus et Delegationibus, von Nachmittags 1 Uhr an halten werde.

## Der Wohlthäter nach Grundsätzen.

Aristoteles ward einst von jemandem getadelt, daß er einem Menschen, der allgemein als ein lieberlicher Verschwender bekannt war, eine Gabe mitgetheilt habe. Er antwortete: „Ich gab nicht dem Menschen, sondern der Menschheit.“

— o —

Der ein zu kleines Maß führende Wein- zu St. Nikolaus: Früh Hr. M. Kübel.  
schenk und sein Freund. Besp. = M. Simon.

Mein Freund! du solltest doch die Warnung  
nicht vergessen,

Dass mit dem Maß, womit du hier gemessen,  
Man dir einst wieder messen wird! —  
Dies, lieber Freund, entgegnet ihm der  
Wirth,

Denk' ich oft bei Nacht und auch bei Tage,  
Und zwar zu meinem Trost; denn sage:  
Kann meine Strafe groß einst seyn?  
Du weißt ja, mein Gemäß ist klein!

Holz- und Kalk-Preise vom 8ten  
bis mit dem 13ten Februar

1819.

Ulken-Holz	6 thl.	16 gr.	bis	7 thl.	22 gr.				
Büchen	=	7	=	20	=	8	=	16	=
Ellern	=	5	=	18	=	6	=	20	=
Kiefern	=	5	=	4	=	8	=	4	=
1 Scheffel Kalk	3	thl.	12	gr.					

### Gottesdienst.

Am Sonntage Estomishi pre-  
digen:

zu St. Thomas: Früh Hr. M. Eulensteini. Naumann.  
Mittag = M. Klinkhardt.  
Besp. = Böhme.

zu St. Peter: Früh = M. Welf.  
Besp. = M. Nöbe.

zu St. Paulus: Früh = M. Lutz.  
Besp. = M. Freitag.  
zu St. Johannes: Früh = M. Hand.  
zu St. Georgen: Früh = M. Höppfner.  
Besp. Betstunde u. Grammat.

zu St. Jakob: Früh Hr. M. Adler.  
Reform. Gemeinde: Früh Französische Predigt.  
Montag, Hr. M. Müller.  
Dienstag, = Jonicaud.  
Mittwoch, = M. Günther.  
Donnerstag, = Lánzer.  
Freitag, = D. Bauer.

**W o c h e n r i c h t u n g**  
Herr M. Simon und Herr M. Klinkhardt.

**Kirchenmusik.**  
Heute Nachmittag um halb 2 Uhr in der  
Thomaskirche:

Das heilige Lied von Mattison: von  
Zöllner, Alumn. der Thomasschule.

Morgen halb 8 Uhr in der Thomas-  
kirche.

Fußgebet eines Christen. Kantate von  
Naumann.  
O wie gebeugt, wie traurig, Gott! ist  
mein Geist bei dem Gefühl der Sünde!

**Börse in Leipzig,**

am 19. Februar, 1819.

**Course  
im Conv. 20 Fl. Fuß.**

	Briefe	Geld.
Amsterdam in Ct. .... (k. S. 2 Mt.)	137½	—
Augsburg in Ct. .... { 2 Mt. k. S. 100½	—	136½
Berlin in Ct. .... { 2 Mt. k. S. 99	—	99½
Bremen in Ld'or ... { 2 Mt. k. S. 8	—	7½
Breslau in Ct. .... { 2 Mt. k. S. 102½	—	102½
Frankf. afM. in WZ. { 2 Mt. k. S. 99	—	—
Hamburg in Eco. ... { 2 Mt. k. S. 147	—	—
London ..... { 3 Mt. 2 Mt. 6. 2½	—	—

	Briefe	Geld
Lyon ... pr. 300 Fr. ... 2 Mt.	77½	—
Paris ... pr. 300 Fr. ... (k. S. 2 Mt.)	—	77½
Wien in W. W. ... (k. S. 2 Mt.)	—	40
— in Conv. 20 Kr. (k. S. 2 Mt.)	101⅓	—
Louisd'or à 5 Rthlr. ...	7½	—
Holl. Ducaten à 2½ Rthlr.	12½	—
Kaiserl. .... d°....	II	10
Bresl. .... à 65½ As d°	—	—
Passir. .... à 65 As d°	—	9
Species .....	½	—
Preuss. Corrent. ....	102⅓	—
Cassen-Billets .....	—	102
Wiener Einlösungs-Scheine	—	—
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
Silber 13 L. u. dar. pr. d° ...	13. II	—
niederhaltig d°. d° ...	—	—

**Theater.**

Sonntag, den 21sten: Menschenhaß und Reue, Schauspiel von Kotzebue.

(Hr. Rohde, Haushofmeister Bittermann, als Guest.)

Montag und Dienstag kein Schauspiel.

Mittwoch, den 24sten Februar: Don Juan. Oper von Mozart. (Hr. Rohde, Leporello als Guest.)

Freitag, den 26sten Februar: Die Zauberflöte. Oper von Mozart. (Hr. Rohde, Papageno).

Sonnabend, den 27sten Februar: Der Nachtwächter, in einem Akt, von Theodor Körner. (Hr. Rohde, Tobias Schwabe.) Hierauf: die seltsame Wette. Lustspiel in einem Akt. Zum Beschlüsse: Magister Quodlibet. (Hr. Rohde, Magister Quodlibet, als letzte Gastrolle)

Sonntag, den 28sten Februar: Die Aynfrau. Trauerspiel von Grillparzer.

## B e k a n n t m a c h u n g e n.

Die Herren Mitglieder der Wohlköhl. Ball-Gesellschaft auf dem Gewandhouse nedst Ihren respectiven Galen, werden für künftige Masterage d. 23. Febr. a. c. um Errungen zu vermelden, aufmerksam gemacht, sich mit den Preisen der dazu gedruckten, in den Salen befindlichen Speise- und Wein-Zettel, genau bekannt zu machen.

Johann Friedr. Schmidt im Hotel de France.

Sollte jemand gesonnen seyn, in einer bedeckten Chaise, welche bis zum 23sten dieses nach Hof, Bayreuth und Nürnberg retour gebet, mitzureisen, beilebe sich vor dem Peterthor im blauen Ross bei Hr. Delzner zu melden.

### Thorzettel vom 19. Februar, 1819.

#### Grimma'sches Thor. U.

Gestern Abend.

Hr. Kfm. Servire von Berlin, im Hot. de Saxe

6

Vormittag.

Die Gauzen- & Zittauer f. Post

5

Die Dresdner f. Post

7

Auf der Breslauer Post: Hr. Lienten. v. Nebe-  
nau, in Preuß. Diensten, von Gor-  
lich, pass. durch

9

Nachmittag.

Hr. Ohrstilienten. Graf von Stolberg, in  
Preuß. Diensten, v. Breslau, p. b. 1

Die Dresdner Postkutsche

1

#### Hallesches Thor. U.

Gestern Abend.

Hr. Kfm. Trumpp v. Erfurth v. Braunschweig,  
in Trebs Hofe

7

\* \* Planer v. hier v. Braunschweig, zur

8

\* Mörner v. hier v. Braunschweig zur.

9

Die Landsberger f. Post

11

Die Dessauer f. Post

1

Vormittag.

Die Braunschweiger f. Post

7

Die Berliner f. Post

7

Die Magdeburger f. Post

8

Nachmittag.

Hrn. Kfm. Kunze, Colzig, Wolf, v. Dresden

v. Braunschweig, pass. durch

3

Hr. Kfm. Hofmeister v. Bier, v. Braunschweig

zurück

4

Manistädter Thor. U.

Gestern Abend.

Die Kasseler f. Post

8

Auf der Erfurter Post: Hr. Graf von Claden  
und Hr. Handelmann Hahn von  
London und Idar, pass. durch

11

Vormittag.

Hr. Hübel, R. Dr. Cour. v. Frankf. pass. durch

1

Die Frankfurter f. Post

8

Nachmittag.

Hr. Dom. Dechant Wurm v. Engl v. Naumb-

burg, im gr. Schilde

2

Peter Thor. U.

Gestern Abend.

Hr. Kfm. Zick v. Nürnberg, im Karyfen

3

Hospital Thor

U.

Gestern Abend.

Auf der Freiberger Post: Hr. Albrecht, Fabrik.

von Grimma, in Nr. 543

7

Hr. Hdlgreiß. Wahlkampf v. Weizlar, v. Grim-

ma, im Hot. de Bav.

12

Nachmittag

Hr. Kfm. Werner v. Borna, in Stadt Alten-

burg.

2

Thorschluß: 1 Viertel auf 7 Uhr.